



Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016

Der Mitgliederbestand hat sich im Berichtsjahr um 25 auf 99 erhöht. 16 Mitglieder sind ausgeschieden.

Der Vorstand ist 2-mal zu Beratungen zusammengekommen und hat mehrmals telefonisch oder per E-Mail gemeinsam Entscheidungen getroffen. Die Jahreshauptversammlung fand am 1. Oktober statt. Als besonderer Vertreter des Vorstands nach § 30 BGB wurde Ulrich Klee aus Köln eingesetzt.

Im Berichtsjahr wurden 20 Newsletter versandt und 4 Ausgaben der Vereinszeitschrift SchmerzLOS AKTUELL herausgegeben. Die Broschüre erscheint mit einer Auflage von jeweils 2.500 Stück und wird bundesweit an über 70 Verteilerstellen versandt.

Messen, Kongresse und Ausstellungen

Vertreter des Vorstands waren am **Wissenschaftstag der Deutschen Schmerzgesellschaft** im Juni 2016 und jeweils im Juni und Dezember bei den **Konventen der Schmerzambulanzen der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.** beteiligt.

Die Vorsitzende nahm als geladener Gast am **Nationalen Schmerzforum** der Deutschen Schmerzgesellschaft in Berlin im September 2016 teil. Beim **Schmerzkongress** im Oktober 2016 in Mannheim sowie beim anschließenden Patiententag war SchmerzLOS e. V. mit einem Informations-Stand vertreten. In Freiburg referierte die Vorsitzende im November beim **Baden-Württembergischen Schmerztherapeutentreffen** über das Thema „Wieviel Selbsthilfe benötigen Schmerzpatienten und ihre Ärzte“. Im November war die Vorsitzende als Referentin zu einem **Parlamentarischen Frühstück** mit dem Thema „Schmerz im Alter“ in Berlin eingeladen.

Projekt „Selbsthilfegruppen gründen“

Die Kontakte auf den verschiedenen Kongressen und anderen Veranstaltungen und die positive Resonanz, die wir von Ärzten und Therapeuten dort erhielten, mündeten in die Gründungsphase von sieben weiteren Selbsthilfegruppen in Strausberg, Hannover, Hamburg, Bochum, Harsefeld, Göttingen und Jena. In diesen Orten führte SchmerzLOS e. v. jeweils ein Patientenforum mit Unterstützung der Ärzteschaft vor Ort durch. Zwei weitere Selbsthilfegruppen in Mühlendorf und München schlossen sich SchmerzLOS e. V. an. Gleichzeitig konnten drei Arzt-Praxen für eine Mitgliedschaften gewonnen werden. Ein zweitägiger **Workshop für die Leiterinnen und Leiter unserer Selbsthilfegruppen** fand vom 30.9. – 1.10.16 in Hamburg statt.

Aktionstag gegen den Schmerz

Der jährlich stattfindende Aktionstag gegen den Schmerz wurde im Berichtsjahr zusammen mit der UKSH Lübeck, dem Friederikenstift in Hannover und dem Friedrich-Ebert-Krankenhaus in Neumünster organisiert. In den Vortragsveranstaltungen und an den Info-Ständen konnten sich die Besucher über das Thema Schmerz und die Hilfsangebote von SchmerzLOS e.V. informieren.

Lübeck, 23. Januar 2017

Vorsitzende